

Inhalt

Einleitung | 7

Soziologie und Sozialpolitikforschung

Franz-Xaver Kaufmann im Gespräch mit Lutz Leisering | 9

Ein Soziologe und Jurist erinnert sich

Klaus Dammann im Gespräch mit Stefan Kühl | 23

Die Fakultät als Ort der Freiheit

Hartmann Tyrell im Gespräch mit Volker Kruse | 39

Von Freud und Leid einer benachbarten Einrichtung

Peter Weingart im Gespräch mit Simone Rödder und Niels Taubert | 55

»In der großen Halle des Volkes«

Claus Offe im Gespräch mit Holger Straßheim und Detlef Sack | 69

»Selbstverwaltungstage« und »antagonistische Kooperationen«

Hansjürgen Daheim im Gespräch mit Volker Kruse | 81

»Die Systemtheorie ist vollkommen überschätzt«

Hans-Jürgen Andreß im Gespräch mit Jost Reinecke | 85

Zu groß für den Großkonflikt

Gert Schmidt im Gespräch mit Ursula Mense-Petermann | 89

Die Anfänge der Sozialanthropologie in Bielefeld

Günther Schlee im Gespräch mit Joanna Pfaff-Czarnecka | 101

Kampf der Statusgruppen und diabolische Augen

Karin Knorr Cetina im Gespräch mit Bettina Heintz | 115

**Geschlechterforschung zwischen »institutioneller Paranoia«
und Anerkennung**

Ursula Müller im Gespräch mit Tomke König | 135

Luhmann war immer latent wichtig

Klaus Japp im Gespräch mit Reinhold Hedtke | 147

»Die Lehrenden waren genauso unsicher wie ich«

Rudolf Stichweh im Gespräch mit André Kieserling | 159

Die Fakultät als Großstadt und ihre intermediären Strukturen

Jörg Bergmann im Gespräch mit Ruth Ayaß und Sarah Hitzler | 171

Die Universität als wissenschaftlicher Termitenbau

Bettina Heintz im Gespräch mit Tobias Werron | 185